

Wert austauschen. Das W. bringt die objektive ökonomische Notwendigkeit der Warenproduktion zum Ausdruck, die Erzeugnisse mit gesellschaftlich notwendigem Arbeitsaufwand zu produzieren und zu realisieren. In der auf dem Privateigentum an Produktionsmitteln beruhenden Warenwirtschaft reguliert das W. die Verteilung der Produktionsmittel und der Arbeit auf die Volkswirtschaftszweige spontan. In der einfachen und der kapitalistischen Warenproduktion setzt sich das W. im Konkurrenzkampf über den Mechanismus der Abweichung der Marktpreise vom Wert durch. Die spontanen Schwankungen der Preise um den Wert zwingen die Warenproduzenten, die Produktion dieser oder jener Waren zu erweitern oder einzuschränken, sich jenen Zweigen zuzuwenden, in denen die Warenpreise unter dem Einfluß der wachsenden Nachfrage höher als der Wert sind, und jene Zweige zu verlassen, in denen die Warenpreise infolge des Absinkens der Nachfrage unter dem Wert liegen. Das spontane Wirken des W. führt zur Verschwendung gesellschaftlicher Arbeit, zum Brachliegen und sogar zur Vernichtung von Produktivkräften. Unter sozialistischen Bedingungen werden Rolle und Stellung des W. durch die sozialistische Produktionsweise und durch das System der ökonomischen Gesetze des Sozialismus bestimmt. Das W. ist ein echtes ökonomisches Gesetz der sozialistischen Wirtschaft; es wirkt jedoch nicht als spontaner Regulator der Produktion. Das W. der geplanten sozialistischen Warenproduktion dient dem grundlegenden Ziel der sozialistischen Produktion. Durch seine planmäßige Ausnutzung hilft es dem sozialistischen Staat und den sozialistischen Wa-

renproduzenten, in den Betrieben und Wirtschaftseinheiten zu unterscheiden, was für die Gesellschaft gut und vorteilhaft ist. Das W. als ökonomisches Gesetz des Sozialismus erfordert, die gesellschaftliche Arbeit planmäßig erstens proportional der Herausbildung einer effektiven Struktur der Volkswirtschaft und der optimalen gesellschaftlichen Bedürfnisbefriedigung entsprechend zu verteilen; sie zweitens für eine den Erfordernissen der produktiven und individuellen Konsumtion entsprechende bedarfsgerechte Produktion hoher Qualität einzusetzen; sie drittens als Quantum gesellschaftlich notwendiger Arbeit zu verausgaben; es erfordert, den Warenaustausch auf der Grundlage des gesellschaftlich notwendigen Arbeitsaufwands zu vollziehen. Die Hebelwirkung der Wertkategorien (Preis, Zins, Selbstkosten, Gewinn, Kredit) wird auf der Grundlage des Plans und in Wechselwirkung mit ihm ausgenutzt, um die objektiven Interessen der Gesellschaft in eine solche zwingende ökonomische Form zu kleiden, die für jeden Betrieb und für jeden Werktätigen nur das von Vorteil sein läßt, was der Gesellschaft nützt. Diese Hebelwirkung erfolgt vor allem im Rahmen der wirtschaftlichen Rechnungsführung und verknüpft das wachsende Bewußtsein der Werktätigen bei der Verwirklichung der ökonomischen Gesetze des Sozialismus aufs engste mit ihren unmittelbaren materiellen Interessen.

westdeutsche Bundesrepublik: imperialistischer deutscher Staat, der am 7. 9. 1949 im Ergebnis der von den imperialistischen Westmächten und reaktionären Kreisen des westdeutschen Monopolkapitals betriebenen Politik der